

In der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurde die
 deutsche Literatur durch die Romantiker geprägt.
 Sie suchten nach dem Ideal des Mittelalters und
 betonten die Individualität des Menschen.
 In der zweiten Hälfte des Jahrhunderts
 trat die Realismusbewegung auf, die sich
 mit der Darstellung des alltäglichen Lebens
 beschäftigte. Die Romantiker hatten
 die deutsche Literatur in eine neue
 Richtung geführt, die sich bis heute
 in der deutschen Literaturgeschichte
 wiederfinden lässt.